



# **Tierschutzverein 1985 Schifferstadt und Umgebung e.V.**

- Mitglied im Deutschen Tierschutzbund -

**TIERSCHUTZVEREIN 1985**

**67105 SCHIFFERSTADT  
Frankenstr. 27**

**Tel. : 06235 / 12 02**

<http://www.tierschutzverein-schifferstadt.de>

Gegründet am 07.06.1985  
behördlich als gemeinnützig und besonders  
förderungswürdig anerkannt.  
Zuwendungen sind steuerlich abzugsfähig.

Annahme von Fundtieren,  
verletzter hilfsbedürftiger Tiere.

Datum: November 2019/BH

## **REGIONALITÄT – ein altes Thema wieder in aller Munde**

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,

warum auch immer – es gibt viele gute Gründe, über all‘ der Globalisierung die eigene Region nicht aus den Augen zu verlieren. Die eigene Region – den Bereich direkt vor unserer Haustür. Der Bereich, in dem wir alle durch unser direktes Handeln auch ganz erheblich und auf kurzem Wege ein lebenswertes Umfeld für Mensch und Tier schaffen können.

*Regionalität – ein Schlagwort unserer Zeit  
für uns seit über 30 Jahren Selbstverständlichkeit.*

Vor unserer Haustür haben wir in 2019 bislang 53 Katzen (davon 25 Babykatzen) aufgenommen, für die sich irgendwo in unserer Nachbarschaft irgendwann eine Tür geschlossen hatte. Katzen (und deren Nachkommen), die irgendwo nicht mehr gewollt waren – aus welchen Gründen auch immer. Die landläufig fälschlicherweise als „Wildkatzen“ oder „Wilde“ bezeichnet werden. Nein, es sind keine Wildtiere sondern Haustiere, die sich aus umsorgter Umgebung heraus plötzlich mit dem Leben auf der Straße konfrontiert sahen, um Futter und Schlafplatz kämpfen mußten und zu alledem auch – da leider nach wie vor viel zu oft unkastriert – Nachwuchs zeugten. Der Tribut an dieses neue Leben sind dann oftmals Krankheiten, Unterernährung, Mißtrauen dem Menschen gegenüber ....  
Den Start in ein solches Leben aber setzte dereinst ein Mensch.

Derzeit gilt unsere Sorge derart vieler Verwilderter, die eine offene Tür brauchen, daß wir es kaum fassen können.

Und – uns ist allen klar, unsere offene Tür alleine reicht nicht. Dahinter stehen müssen Futter und ärztliche Versorgung. Neben einem immensen – vollumfassend ehrenamtlich erbrachten – zeitlichen Aufwand fallen natürlich erhebliche Kosten an. Kosten, die wir letztlich nur Dank Ihrer Hilfe, nämlich der Hilfe unserer Mitglieder und Spender, irgendwie stemmen können.

Ein weiterer wichtiger Punkt: Wir können unsere Türen immer nur dann wieder öffnen, wenn wir für unsere aktuellen Schützlinge eigene Türen gefunden haben ... .

Dieses Unterfangen gestaltet sich nicht nur für uns recht schwierig – immer häufiger sehen wir uns verzweifelten Tierbesitzern gegenüber, die ob ihrer heißgeliebten Samtpfote keinen tierfreundlichen Vermieter finden, der ihnen die Tür zu einer neuen Wohnung öffnet.

Die fast tägliche Konfrontation mit den vielen in der „Warteschleife“ stehenden Katzen vor unserer Haustür läßt uns klar der auch vom Deutschen Tierschutzbund ausgegebenen Devise folgen: Auslandstierschutz muß in erster Linie die Türen im Ausland öffnen und optimalerweise direkt vor Ort erfolgen.

**Die Kapazitäten für Samtpfoten in der Region werden dringend gebraucht für die, die sich – wenn auch oft im Verborgenen – bereits mitten unter uns befinden.**

**Nachdem nur das konsequente Kastrieren aller verwilderter Katzen bzw. aller Katzen, die Freigang genießen dürfen, letztlich hier zum Erfolg führen kann, möchten wir bereits an dieser Stelle an die Kastrationswochen Anfang 2020 erinnern. Näheres demnächst auf unserer Homepage und in der Presse.**

**Erfreulicherweise konnten wir aber auch sieben schmerzlich vermißten Stubentigern den Weg zurück nach Hause sichern. Ist ein Tier erst einmal aufgegriffen, mit Chip oder Tattoo versehen und ordentlich registriert (z.B. bei TASSO oder dem Deutschen Haustierregister) ist es ein Leichtes, Besitzer und Haustier wieder zu vereinen.**

**Natürlich haben wir uns auch in 2019 nicht nur den Katzen – unserem Hauptthema – sondern auch in Not geratenen Kleinnagern und Vögeln angenommen. Unsere altbewährten Pflegestellen haben in 2019 bislang 47 Meerschweinchen, 4 Kaninchen, 2 Mäuse, 1 Chincilla, 12 Vögel und 3 Wachteln aufgenommen, gepflegt und teilweise weitervermittelt. Auch dies in hohem ehrenamtlichem Zeitfenster und mit viel Herzblut.**

**Zwei Hunde konnten in ein neues gutes Zuhause vermittelt werden. Darüber hinaus übernahmen wir auf Anfrage entfernterer Tierschutzorganisationen etliche Platzkontrollen für deren Hundeinteressenten in unserer Region.**

**Nach diesem kurzen Ausblick auf unsere bisherigen Tätigkeiten in 2019 möchten wir Ihnen allen eine geruhsame Vorweihnachtszeit wünschen, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in 2020.**

**Auf unserer Wunschliste ganz oben stehen nach Gesundheit viele offene Türen in der Region .....**

**Recht herzlichen Dank für all Ihre Unterstützung.**

**Christa Maier  
Erste Vorsitzende**

**Karin Fischer  
Zweite Vorsitzende**

Bankverbindungen:  
Sparkasse Vorderpfalz BIC: LUHSDE6AXXX  
IBAN: DE11545500100190080523  
Volksbank Kur- und Rheinpfalz e. G. BIC: GENODE61SPE  
IBAN: DE67 5479 0000 0000 2621 10  
Tel.: 06235-3515

1. Vorsitzende: Christa Maier  
Frankenstr. 27, 67105 Schifferstadt  
Tel. 06235-1202  
2. Vorsitzende: Karin Fischer  
Bodelschwinghstr. 2, 67105 Schifferstadt